

Lebensraum für Tiere und Pflanzen

Haidgauer Quellseen



Quelle: NAZ WR

Besonderen Reiz birgt das Haidgauer Quellsee-Gebiet mit seinen türkis schillernden Quelltöpfen und ausgedehnten Schneidriedgesellschaften.

In den Quelltöpfen tritt kalk- und mineralreiches Grundwasser aus. Dabei geht der im Wasser gelöste Kalk in eine wasserunlösliche Form über und lagert sich auf Wasserpflanzen und am Grund ab. Dadurch erhalten die Quellseen ihre Färbung.

Das abfließende Wasser bildet die Haidgauer Ach, die sich durch das Wurzacher Ried schlängelt. Am Riedrand trifft sie auf die Dietmannser Ach, die ihr entgegenkommt. Entlang der Fließgewässer sind Grundwassermoore ausgebildet. Durch den Zusammenfluss der beiden Bäche am Riedrand entsteht die Wurzacher Ach. Sie fließt durch Bad Wurzach und über die Iller zur Donau.